

Tageskalender.

Stadt-Theater. 96. Abonnements-Vorstellung.
 Letzte Gastvorstellung der Frau Bersing-Hauptmann vom
 herzogl. Hoftheater zu Coburg.

Zum dritten Male:

Der Goldbauer.

Original-Schauspiel in 4 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Willibald, Baron von Helltron, Landrichter	Herr C. Kühn.
Wolfgang Kirchheimer, Salinen-Inspector zu Hallein	Herr Witt.
Ruppert, genannt der Goldbauer	Herr Stürmer.
Broni, seine Tochter	
Nadai Lindnerin, Witwe, seine Schwester	Fräul. Huber.
Alra Leuthalerin, sein Schwesterkind, eine Waise	Fräul. Heller.
Walli, Wirthschafterin, im Goldhof	Frau Gide.
Marcus, Knecht	Herr Lüd.
Zacharias, der Haden-Bräu)	Herr Bachmann.
Kaver, der Hofschmidt,	Herr Saalbach.
Gajetan,	Herr Treptau.
Bastian,	Herr Schmidt.
Anton Kellmaier, genannt der Falken-Loni, Gernsjäger,	Herr Hanisch.
Rilian Brauner, ein Bauer,	Herr Bischoff.
Bauern. Mädchen. Burtschen.	

Zeit der Handlung: 1812.

Ort: Die Ramsau im bayerischen Gebirg. Zwischen dem 2. u. 3. Act liegt ein Zeitraum von drei Monaten.

Broni — Frau Bersing-Hauptmann.

Die jedesmalige Veränderung der Scene wird durch Herablassen des blauen Vorhanges gedeckt, während die rothe Gardine beim Schluß der Acte fällt.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Dessau: Abf. Mrgs. 3 u. 50 M. (Eil- und Pers.-Zug, mit 2 St. Aufenthalt in Bitterfeld, von Dessau aus aber, nach 2 St. Verweilen das., auch noch bis Bitterberg) und Abds. 8 u. 30 M. Güter- u. Pers.-Zug, ohne Unterbrech., nur bis Dessau. Anf. Vorm. 11 u. 15 M. und Nachts. 11 u. 15 M.
- B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 u. 50 M. [Eilzug], Mrgs. 8 u. 45 M. (Pers.-Zug) und Abds. 5 u. 50 M. [Eilzug]. Anf. Vorm. 11 u. 15 M., Nachm. 4 u. 45 M. (Güterzug mit Personenbesörd. von Jüterbog aus), Abds. 5 u. 30 M. und Nachts. 11 u. 15 M. [Eilzug].

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M. und Nachm. 2 u. 30 M. Anf. Nachm. 1 u.
- B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Vorm. 9 u. [Eilzug], Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. und Nachts. 10 u. [Eilzug] (bis Riesa). Anf. Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.
- C. Nach Meissen: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Vorm. 9 u. [Eilzug], Mitt. 12 u., Nachm. 2 u. 30 M. und Abds. 6 u. 30 M. Anf. Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.
- D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Vorm. 9 u. [Eilzug], Mitt. 12 u., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. und Nachts. 10 u. [Eilzug]. Anf. Mrgs. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Nachm. 4 u., Abds. 5 u. 45 M. u. Abds. 9 u. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Eilzug], Nachm. 12 u. 15 M. und Abds. 6 u. Anf. Mrgs. 8 u. 35 M., Nachm. 2 u. u. Abds. 9 u. 30 M.
- B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Eilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Nachm. 12 u. 15 M., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Götthen) und Nachts. 10 u. Anf. Mrgs. 7 u. 30 M. (von Götthen), Mrgs. 8 u. 35 M., Mitt. 12 u., Nachm. 2 u., Abds. 8 u. 35 M. u. Abds. 9 u. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeitz und Gera: Abf. Mrgs. 5 u., Nachm. 1 u. 40 M. u. Abds. 7 u. 5 M. Anf. Mrgs. 8 u. 8 M., Nachm. 1 u. 21 M. u. Nachts. 10 u. 30 M.
- B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfels: Abf. Vorm. 11 u. 5 M. [Eilzug] und Nachm. 1 u. 40 M. (bis Reiningen). Anf. Nachm. 1 u. 21 M. und Abds. 6 u. 2 M.
- C. Nach Eisenach und Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 8 u. 15 M., Vorm. 11 u. 5 M. [Eilzug], Nachm. 1 u. 40 M., Abds. 7 u. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 11 u. 8 M. [Eilzug]. Anf. Mrgs. 4 u. 10 M., Mrgs. 8 u. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u. 21 M., Nachm. 4 u. 2 M., Abds. 6 u. 2 M. und Nachts. 10 u. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Eilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Nachm. 3 u. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abds. 6 u. 20 M. Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Eilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u. u. Abds. 6 u. 20 M. Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.

C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Eilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Nachm. 3 u. 10 M., Abds. 6 u. 20 M. u. Abds. 6 u. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg). Anf. Mrgs. 7 u. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Volksbibliothek (in dem vorm. Rathsfreischulgeb.) Abds. 7—9 u.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 Uhr. Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, unentgeltlich.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Gew. Bild.-Verein. Heute Schönschreiben u. gewerbl. Geschäftsfunde.

E. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elie. Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11. Portrait-Bistitenkarten pr. Dgd. 4 $\frac{1}{2}$, Photographien von 1 $\frac{1}{2}$ an.

Atelier von T. A. Naumann, Windmühlenstraße 48. Photographien und Panotypen. Bistitenkarten à Dgd. 3 Thlr.

Ernst Sehardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8— $\frac{1}{2}$ und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist in der Zeit vom 20. zum 21. d. M. aus einer in der Erdmannstraße hieselbst gelegenen Privatwohnung

ein grünes, rothgefüttertes, inwendig mit einem Schloßchen versehenes Geldtäschchen, in welchem sich ohngefähr 12 Thaler, aus zwei fünfschäligen (einem königl. sächs. und einem lausiger) Cassenscheinen, im Uebrigen aus kleinerem Silbergelde bestehend, ferner eine von dem unterzeichneten Amte ausgestellte Aufenthaltskarte und ein Achtelloos Nr. 16690 zu der nächsten Classe der jetzt gangbaren sächs. Landes-Lotterie

befunden haben, entwendet worden. Wir bitten um schleunige Mittheilung jeder in Bezug auf diesen Diebstahl etwa gemachten Wahrnehmung.

Leipzig, den 28. August 1861.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meßler. Fund, Act.

Bekanntmachung.

Im Besitz eines wegen Taschendiebstahls hier in Untersuchungs-haft befindlichen Menschen ist

1 mit E. P. 12.

gezeichnetes weißleinenes Taschentuch vorgefunden worden, über dessen Erwerb sich derselbe nicht auszuweisen vermag.

Es wird daher Derjenige, welchem ein solches Taschentuch etwa abhanden gekommen sein sollte, aufgefordert, behufs seiner Befragung ungesäumt bei dem unterzeichneten Bezirksgerichte sich zu melden.

Leipzig, den 29. August 1861.

Königliches Bezirksgericht.

Lebig,

beauftragter Richter.

Heute Nachmittag 4 Uhr kommt

das der hiesigen Kohgerberinnung zugehörige Grundstück Nr. 13 an der Gerberstraße hier auf meiner Expedition, Kleine Fleischer-gasse Nr. 27, zur notariellen

Versteigerung.

Leipzig, den 30. August 1861.

Advocat Moritz Sennig, requir. Notar.

Cigarren-Auction.

Heute früh 9 Uhr Fortsetzung Katharinenstraße Nr. 6, Europäische Börsehalle.

In der E. F. Winter'schen Verlagehandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

Reclam, Dr. Carl, Geist und Körper in ihren Wechselbeziehungen mit Versuchen naturwissenschaftlicher Erklärung. 8, 1 Thlr., 15 Ngr.